

Inhalt

Vorwort

I Einleitung

II Zur Strukturanalyse von Einstellungen	1
1 Multiattributive Einstellungsmodelle	1
1.1 Das Modell von Rosenberg	1
1.2 Das Modell von Fishbein	8
1.3 Das Modell von Ahtola	11
1.4 Das "Adequacy-Importance"-Modell	17
1.5 Modelle mit Idealobjekten	20
2 Das Komponentenmodell	37
2.1 Annahmen	39
2.1.1 Annahme der Präferenzgleichheit	41
2.1.2 Annahme der Ähnlichkeitsstrukturgleichheit .	43
2.1.3 Annahme der Objektunabhängigkeit der Komponentenbewertung	45
2.1.4 Annahme der komponentenbedingten Präferenz- und Ähnlichkeitsstrukturänderung	46
2.2 Bisherige Überprüfungen	48
2.2.1 Untersuchungsbeschreibungen	48
2.2.2 Prüfung der Präferenzgleichheit	49
2.2.3 Prüfung der Ähnlichkeitsstrukturgleichheit .	50
2.2.4 Prüfung der Objektunabhängigkeit der Komponentenbewertung	50

2.2.5 Prüfung der komponentenbedingten Änderung der Ähnlichkeitsstruktur	50
3 Diskussion allgemeiner Modell-Aspekte	54
3.1 Methoden und Probleme der Generierung und und Klassifikation von Einstellungsattributen und -aspekten	54
3.2 Zur Bedeutung des Halo-Effektes für multiattributive Einstellungsmodelle	79
3.3 Bedeutsamkeitsanalyse multiattributiver Einstellungsmodelle	95
4 Empirische Überprüfungen	115
4.1 Feldstudie 1	115
4.1.1 Erhebungsplan und Datenerhebung	115
4.1.2 Auswertung und Ergebnisse	118
4.1.2.1 Reliabilitäten	119
4.1.2.2 Darstellung der selbst generierten Komponenten	121
4.1.2.3 Analyse der Komponenten-Dimensionalität und der Komponenten-Artikulation	122
4.1.2.4 Komponentenbewertungen, Komponentenwich- tigkeiten und Komponentenzuschreibungen ..	126
4.1.2.5 Prüfung der Annahme der Präferenzgleichheit	133
4.1.2.6 Präferenzänderungen	138
4.2 Feldstudie 2	140
4.2.1 Erhebungsplan und Datenerhebung	140
4.2.2 Auswertung und Ergebnisse	144
4.2.2.1 Reliabilitäten	144
4.2.2.2 Analyse der Komponenten-Dimensionalität und der Komponenten-Artikulation	146

4.2.2.3	Komponentenbewertungen, Komponentenzuschreibungen und Komponentenwichtigkeiten	150
4.2.2.4	Präferenz- und Ähnlichkeitsänderungen	160
4.2.2.5	Prüfung der Annahme der Präferenzgleichheit	165
4.2.2.6	Prüfung der Annahme der Ähnlichkeitsstrukturgleichheit	168
III	Zu den Relationen von Einstellung und Verhalten	172
1	Modelle der Einstellungs-Verhaltens-Relationen	172
1.1	Das einfache Konsistenzmodell	176
1.2	Das Modell von Rokeach	177
1.3	Modellvarianten von Fishbein und Ajzen	181
1.4	Das Modell von Triandis	199
1.5	Lineare Strukturgleichungsmodelle zur Analyse der Struktur von Einstellungen und der Relationen von Einstellungen und Verhaltensweisen	207
1.6	Das reformulierte Konsistenzmodell von Ajzen und Fishbein	222
1.7	Das gedächtnispsychologische Konzept der Einstellungsverfügbarkeit: seine integrative Bedeutung und seine Bedeutung für die Erklärung der Höhe des Zusammenhanges von Einstellung und Verhalten	224
2	Annahmen des Komponentenmodells zu den Relationen zwischen der globalen Präferenz, der komponentenbedingten Präferenz und den Komponentenzuschreibungen einerseits und dem Verhalten andererseits	232

3 Empirische Überprüfungen	239
3.1 Feldstudie 1	239
3.1.1 Darstellung der Verhaltensvariablen	239
3.1.2 Korrelationen von Einstellungs- und Verhaltensmaßen	242
3.1.3 Korrelationen der Komponentenzuschreibungen für die einzelnen Komponenten mit den Verhaltensmaßen	251
3.2 Feldstudie 2	255
3.2.1 Darstellung der Verhaltensvariablen	255
3.2.2 Korrelationen von Einstellungs- und Verhaltensmaßen	259
3.2.3 Korrelationen der Komponentenzuschreibungen für die einzelnen Komponenten mit den Einstel- lungs-, Intentions- und Verhaltensmaßen	272
IV Diskussion	281
V Zusammenfassung	298
VI Literatur	301
VII Anhang	318
1. Lehrveranstaltungen der Feldstudie 1	318
2. Lehrveranstaltungen der Feldstudie 2	319
3. Erhebungsbögen zur Einstellungsmessung in Feldstudie 1	321
4. Erhebungsbogen zur Verhaltensprotokollierung in Feldstudie 1	331
5. Erhebungsbögen zur Einstellungsmessung in Feldstudie 2	333
6. Erhebungsbogen zur Verhaltensprotokollierung in Feldstudie 2	350